

Unternehmens-Check: Entwaldungsfreie Lieferketten

Warum ist ein Check für Unternehmen sinnvoll? Der Verlust der Wälder durch Umwandlung von Naturwäldern in Agrarflächen führt zu massiven Waldzerstörungen mit Auswirkungen auf die Biodiversität und den Klimawandel. Damit geraten auch funktionierende Lieferketten durch Interessenskonflikte, Verreibungen und kollabierende Ökosysteme in den An- und Abbaubereichen von Rohstoffen zunehmend in Gefahr.



© Rainer Kant

Wälder in Produktionsländern schützen

Wälder und andere natürliche Ökosysteme sind entscheidend für Kohlenstoffspeicherung, Schutz biologischer Vielfalt, Wasserversorgung, Eindämmung von Naturgefahren, Anpassung an den Klimawandel sowie Erhaltung des Wohlergehens indigener Völker und lokaler Gemeinschaften. Entwaldungsfreie Lieferketten schützen dabei die Wälder in den Produktionsländern. Sie stellen sicher, dass in einem definierten Gebiet bei nachhaltiger Produktion von landwirtschaftlichen Rohstoffen Waldökosysteme weder in ihrer Gesamtfläche noch in ihrer Qualität beeinträchtigt werden. Damit werden sowohl die Umwelt vor Ort, als auch das Klima geschützt und die dauerhafte Versorgung mit Produktionsmitteln für Unternehmen sichergestellt.

Im Dezember 2022 haben das EU-Parlament und der Europäische Rat einem Gesetzentwurf zugestimmt, der Unternehmen in Europa vorschreibt, ihrer Sorgfaltspflicht nachzukommen. **Unternehmen müssen nachweisen, dass die von ihnen in Verkehr gebrachten Rohstoffe nicht zu Entwaldung oder Waldschädigung beigetragen haben.** Der von B.A.U.M. e.V. entwickelte Check unterstützt Unternehmen auf ihrem Weg zu einer entwaldungsfreien Lieferkette.

Was leistet der Check?

Der Check besteht aus einem Katalog unterschiedlicher Kategorien und Fragen. Er orientiert sich an der Accountability Framework Initiative (AFI).

- Der Check gibt eine erste Orientierung zu den Auswirkungen von unternehmerischen Aktivitäten auf Entwaldung und Walddegradierung.
- Er unterstützt dabei, Lieferketten transparent zu machen und Einflussmöglichkeiten zu erkennen.
- Er zeigt potenzielle Risiken und bietet Vorschläge zur Verbesserung von Prozessen für die Erfüllung einer Sorgfaltspflicht.

Der Check ist vertraulich, d. h. Probleme und mögliche Barrieren können offen diskutiert werden. Alle angegebenen Daten werden ausschließlich von B.A.U.M. e.V. ausgewertet und an das jeweilige Unternehmen zurückgespiegelt.

Was wird untersucht?

Der Check untersucht, inwieweit Prozesse vorhanden sind oder entwickelt werden müssen, um Waldschutz in der Lieferkette zu realisieren und weitere Abholzung oder Walddegradierung zu unterbinden. Dabei werden z. B. Betrachtungsumfang, Strategien, Ziel- und Umsetzungsprozesse bis hin zu Monitoring und Berichterstattungen evaluiert. Ergänzend überprüft der Check direkte und indirekte Auswirkungen unternehmerischer Aktivitäten entlang der Lieferkette.

Welche Ergebnisse liefert der Check?

Allgemein – Basis-Check:

- Berührungspunkte zwischen Unternehmen und Entwaldungen
- Empfehlungen für weitere Schritte
- Themen für die Kommunikation (z.B. als Bestandteil des Nachhaltigkeitsberichts)

Zusätzlich beim Intensiv-Check:

- individuelle Strategieentwicklung und Handlungsempfehlungen
- Vorschläge für Ziele und Maßnahmen zu Waldschutz/ Kompensation, Produktentwicklung etc.
- Vorschläge für Ziele und Maßnahmen zur Reduzierung von Risiken und negativen Auswirkungen

Wie läuft der Intensiv-Check ab?

- Festlegung von Umfang und Grenzen der Untersuchung mit dem Unternehmen (Screening)
- Beantwortung des Fragenkatalogs durch das Unternehmen
- Rücksprache mit Vertreter:innen der beteiligten Bereiche zur Ergänzung der Faktensammlung
- Diskussion von ersten Ergebnissen und Optionen für Anpassungen oder Ergänzungen
- Erarbeitung eines vorläufigen Berichts, Abstimmung mit dem Unternehmen
- Fertigstellung des finalen Berichts und Präsentation von Ergebnissen und Handlungsempfehlungen



© Uwe Aufderheide

Angebote

Basis-Check

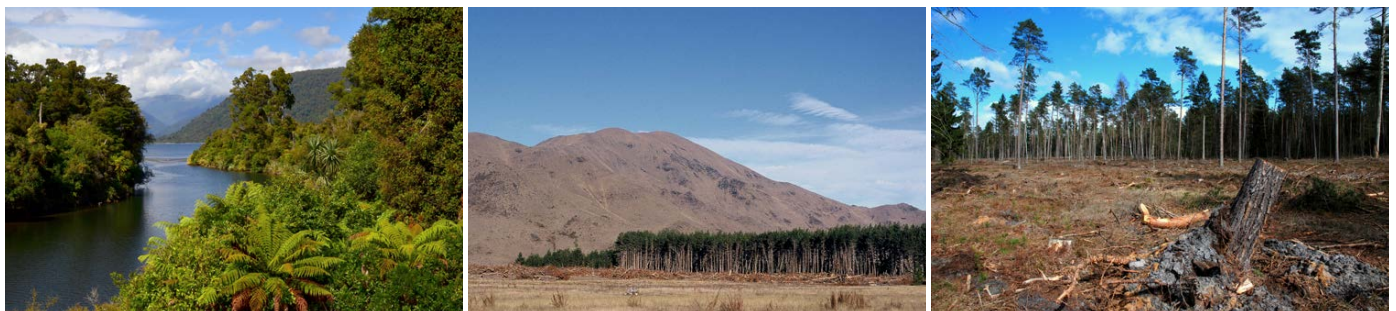
- grundsätzliche Bestandsaufnahme
- individuelle Orientierungshilfe
- Bereitstellung erster Anknüpfungspunkte
- ca. 2–3 Tage
- 2.900 € (+ MwSt.), B.A.U.M.-Mitglieder erhalten 25% Ermäßigung

Intensiv-Check

(je nach Unternehmensgröße und Betrachtungsumfang)

- tiefgehende Analyse und Beratung
- Entwicklung von Maßnahmenplänen
- Beratung bei der Umsetzung/Sparringpartner
- ab 10 Tage

© Rainer Kant



Ein Projekt von
B.A.U.M. e.V.

Kontakt

Rainer Kant

Telefon +49 (0)40 / 49 07 11 14
rainer.kant@baumev.de



NETZWERK FÜR
NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN



B.A.U.M. e.V. supports the United Nations Decade
on Ecosystem Restoration 2021-2030.